



VOM ETOSHA-NATIONALPARK ZUM FISH-RIVER-CANYON

Namibia XXL – Traumhafte Lodgesafari, afrikanische Tierwelt und grandiose Landschaften des Südens

Highlights

- Safari im Etosha NP und seltene Wüstenelefanten
- Fish-River-Canyon und Köcherbaumwälder im Süden
- Namibias Vielfalt: Besuch der San, Damara & Himba
- Sandmeer der Namib und rote Dünen der Kalahari
- Blick ins All: Übernachtung unter den Sternen

Fakten

Dauer:	21 Tage
Teilnehmer:	4–12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲△△△△
Übernachtung:	
Tourcode:	NAMLOD

ab 4890 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Ticia Wildenhayn

Verkauf & Beratung Südliches Afrika

Telefon: +49 351 31207-262

E-Mail: t.wildenhayn@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Vergangene Träume des schnellen Glücks: Kolmannskuppe, Geisterstadt der Diamantenjäger

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 13.10.2024 erhalten!

12.05.2024 – 01.06.2024	**4890 EUR** (EZZ: 400 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
16.06.2024 – 06.07.2024	**4890 EUR** (EZZ: 400 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Schnell buchen und Traumurlaub sichern. Nur noch zwei freie Plätze
30.06.2024 – 20.07.2024	**5690 EUR** (EZZ: 530 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
14.07.2024 – 03.08.2024	**5990 EUR** (EZZ: 530 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
28.07.2024 – 17.08.2024	**5990 EUR** (EZZ: 530 EUR)	DE	
01.09.2024 – 21.09.2024	**5490 EUR** (EZZ: 530 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Schnell buchen und Traumurlaub sichern. Nur noch zwei freie Plätze
29.09.2024 – 19.10.2024	**5490 EUR** (EZZ: 530 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
13.10.2024 – 02.11.2024	**5690 EUR** (EZZ: 530 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
10.11.2024 – 30.11.2024	**5490 EUR** (EZZ: 530 EUR)	DE	Sie reisen zu zweit? Mit Ihrer Buchung ist die Mindestteilnehmerzahl erreicht.
13.04.2025 – 03.05.2025	**0 EUR**	DE	
01.06.2025 – 21.06.2025	**0 EUR**	DE	
22.06.2025 – 12.07.2025	**0 EUR**	DE	
06.07.2025 – 26.07.2025	**0 EUR**	DE	
20.07.2025 – 09.08.2025	**0 EUR**	DE	
03.08.2025 – 23.08.2025	**0 EUR**	DE	
31.08.2025 – 20.09.2025	**0 EUR**	DE	
28.09.2025 – 18.10.2025	**0 EUR**	DE	
12.10.2025 – 01.11.2025	**0 EUR**	DE	
09.11.2025 – 29.11.2025	**0 EUR**	DE	

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **6690 EUR pro Person** zzgl. Flug. täglich ab 2 Personen, Deutsch sprechende Reiseleitung

Zusatzkosten

- Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR
- Zuschlag Business Class: ab 1750 EUR
- Zusatzleistung zum Flug mit Eurowings Discover (nach Verfügbarkeit): ab 160 EUR

Abschläge/Ermäßigungen

- 18 Tage Landprogramm ab/an Windhoek: ab -800 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Anreise

Endlich ist es soweit: Urlaub. Nur eine Nacht trennt Sie vom Sehnsuchtskontinent Afrika. Genießen Sie Ihren Flug am Abend von Deutschland nach Windhoek.



2. Tag

Ankunft in Windhoek

Goeie middag!... einen „Guten Tag und willkommen in Namibia!" Reiben Sie sich den Schlafsand aus den Augen! Oder sind das vielleicht schon die ersten Körnchen der Namib? Am frühen Nachmittag landen Sie in Windhoek, wo Sie Ihr Deutsch sprechender Reiseleiter herzlich begrüßt. Bestimmt haben Sie schon Hunger? Hunger auf Sonne, auf blauen Himmel und auf einen Kaffee in Windhoeks Innenstadt? Sie fahren ins Stadtzentrum, um bei einem Nachmittagsspaziergang die koloniale Vergangenheit zu erkunden und den modernen, multikulturellen Puls der namibischen Hauptstadt zu spüren. Spazieren Sie von der Independence Avenue zur Alten Feste und zur Christuskirche! Wandeln Sie genüsslich durch die Parlamentsgärten (Tintenpalast) und knipsen Sie am Independence Memorial ein Selfie mit Sam Nujoma, dem ersten Präsidenten Namibias! Am Abend erleben Sie namibische Gaumenfreuden im Joe`s Beerhouse. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 1h, 50 km).

The Elegant Guesthouse 1×A



3. Tag

Okahandja – AfriCat

Namibia bedeutet vor allem eins, Ruhe. Sie verlassen die hektische Großstadt im komfortablen Reisefahrzeug und fahren gen Norden nach Okahandja, wo Sie sich auf dem großen Holzschnitzermarkt umsehen können. Ihr nächstes Tagesziel ist die AfriCat-Stiftung, die sich für die Erhaltung bedrohter Tierarten wie Leopard, braune Hyäne und Pangolin einsetzt. Ein Mitarbeiter gibt wertvolle Informationen über die Arbeit der Stiftung. Sie besuchen das Pflegezentrum und lernen die dort lebenden Geparden kennen. Anschließend reisen Sie weiter zur Waterberg Wilderness Lodge. Entspannen Sie am schönen Pool und erspähen Sie die ersten Tiere, die im eigenen Wildreservat leben! Am Nachmittag lohnt sich eine Pirsch zu den seltenen Nashörnern, die mit einem malerischen Sonnenuntergang ausklingt (optional). Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 3h, 300 km).

Waterberg Wilderness Lodge 1×(F/A)



4. Tag

Waterberg – Etosha-Nationalpark

Waterberg – bitteres Kapitel der deutschen Kolonialgeschichte und Schicksalsberg der Herero. Am Vormittag erfahren Sie, was es mit der Schlacht am Waterberg 1904 auf sich hatte, und erkunden den Soldatenfriedhof am Fuß des Berges. Doch nicht nur geschichtlich, sondern auch landschaftlich hat der Waterberg-Plateau-Park einiges zu bieten. Wilde Feigenbäume, Feuerlilien und Korallenbäume, Leoparden, Nashörner, Büffel, seltene Kapgeier, Steinböcke und Rappenantilopen präsentieren sich in all ihrer Pracht. Wer möchte, kann sich den atemberaubenden Blick vom Hochplateau auf die üppige Vegetation erwandern. Ihre zauberhafte Lodge am Südtor des Etosha-Nationalparks erreichen Sie am Abend. Diese ist nicht nur gut gelegen, sondern bietet auch eine ausgezeichnete Küche. Übernachtung im Tented Camp. (Fahrzeit ca. 4,5h, 270 km).

Taleni Etosha Village 1×(F/A)



5. Tag

Safari im Etosha-Nationalpark

Was macht diese Reise so einzigartig? Richtig, Sie sind mittendrin statt nur dabei. Mittendrin in Afrikas berauschender Tierwelt, mittendrin im Kampf ums Fressen und Gefressen werden, mittendrin in gespannter Stille – den Finger immer am Auslöser Ihrer Kamera. Damit Ihnen auch die besten Bilder gelingen, sind Sie den ganzen Tag im offenen Allradfahrzeug im Etosha-Nationalpark unterwegs. Der „große weiße Platz", wie die Ovambo sagen, gehört zu den größten Schutzgebieten weltweit. In der Mittagszeit, in der sich auch die Tiere ausruhen, heißt es auch für Sie „Siesta" und Sie lassen die Seele und die Füße am Pool baumeln. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke ca. 150 km, je nach Sichtungen).

Taleni Etosha Village 1×(F/A)



6. Tag

Safari im Etosha-Nationalpark

Den ganzen Tag durchstreifen Sie das Wildschutzgebiet auf der Suche nach Löwen, Elefanten, dem Eland (der größten Antilope), dem Damara-Dikdik (der kleinsten Antilope), Giraffen und weiteren Tieren. Unterwegs sind Sie im Herzstück des Parks, entlang der riesigen weiten Salzpfanne sowie an zahlreichen Wasserlöchern. Hier sammeln sich die Herden und stillen ihren Durst. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie den Augenblick und das Gefühl, mitten in Afrika zu sein. Spätestens zum Sonnenuntergang geht es zur Lodge. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke ca. 150 km, je nach Sichtungen).

Taleni Etosha Village 1×(F/A)



7. Tag

Besuch der Himba – Damaraland – Ugab-Tal

Was haben die Himba mit den Herero zu tun? Wieviel Zöpfe trägt ein unverheirateter junger Mann? Wieso sind Butter und Ocker der Renner im Beautysalon der Himbafrauen? Wieso brennt ein Feuer zwischen Vieh-Kraal und Haupthaus in einem Himbagehöft? Bei der Lösung dieser Rätsel hilft Ihnen gerne Ihr Reiseleiter. Bei einer geführten Tour durch das Himba-Dorf erfahren Sie Wissenswertes über die Kultur und Lebensweise der „Roten Nomaden". Weiter geht Ihre Fahrt durch die wildromantische Landschaft des Damaralandes mit afrikanischer Savanne, sandigen Trockenflüssen und imposanten Granitfelsen. Eingebettet in ein Tal mit imposanten Tafelbergen liegt die Felsformation der Vingerklip und die gleichnamige Lodge. Sie unternehmen eine kurze Wanderung und genießen die Stille beim anschließenden Sundowner. Zurück in der Lodge bieten zwei Swimmingpools eine willkommene Erfrischung. Das Abendessen nehmen Sie in luftiger Höhe direkt auf dem Plateau der Lodge ein. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 4,5h, 300 km).

Vingerklip Lodge 1×(F/A)



8. Tag

Twyfelfontein – Besuch der Damara – Brandberg – Uis

Ein Blick hinter die Kulissen verspricht das „Lebende Museum" der Damara, das erste traditionelle Damara-Projekt in Namibia und das einzige seiner Art. Nirgendwo anders hat man die Möglichkeit, in dieser Form etwas über die traditionelle Kultur der Damara zu erfahren. Zusammen mit den Buschleuten gelten die Damara als die „Ureinwohner" Namibias. Szenenwechsel: karg erscheint das Land, rostrot flimmern die Berge und reflektieren die Hitze. Hier soll sich eines der größten Kunstwerke des südlichen Afrikas befinden? Aber ja, es heißt Twyfelfontein und beherbergt über 2500 Felsgravuren und Felsmalereien. Picasso wäre beeindruckt und so ist nicht nur der „Tanzende Kudu" eine Augenweide. Mit Ihrem Reiseleiter besichtigen Sie auf einer ca. 2-stündigen Wanderung einen Teil der historischen Funde. Anschließend reisen Sie nach Uis. Das Brandbergmassiv, mit Namibias höchstem Gipfel, schimmert im Abendlicht und Kerstin und Anton heißen Sie im Gästehaus herzlich Willkommen. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 5-6h, 320 km).

Uis Elephant Guesthouse 1×(F/A)



9. Tag

Uis: Tracking von Wüstenelefanten

Anton, ein ausgesprochener Elefantenkenner, ist der Ansprechpartner für das heutige Abenteuer – eine Pirschfahrt im Allradfahrzeug, auf der Suche nach den in Namibia heimischen Wüstenelefanten. Die Population zieht auf einer Fläche so groß wie Niedersachsen zwischen Huab- und Ugab-Trockenfluss umher. Der majestätische Brandberg, ein Lagerfeuer in der Höhle, Felszeichnungen, das Gebrüll der Wüstenlöwen in weiter Ferne, klarer Sternenhimmel und eine Herde lautloser Wüstenelefanten – so muss sich Namibia vor 10.000 Jahren angefühlt haben. Heute ein Abenteuer ohne Risiko. Am Nachmittag geht es entspannend zu, denn es lockt der Pool Ihrer schönen Unterkunft. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke je nach Sichtung).

Uis Elephant Guesthouse 1×(F/A)



10. Tag

Besuch der San – Swakopmund

Neues erfahren und dabei noch Gutes tun? Bei dem Besuch des San-Dorfes geht beides. Sie erfahren mehr über das ursprüngliche Leben und den Spagat zwischen Tradition und Moderne. Man hat sich zum Ziel gesetzt, die jahrhundertealte Kultur der San zu bewahren und deren Volk in der heutigen Zeit zu unterstützen. Im Anschluss können Sie sich auf der Fahrt nach Swakopmund zurücklehnen. Schnuppern Sie schon die salzige Meeresluft? Hier am Atlantik weht ein anderer Wind, da der kalte Benguelastrom für ein kühleres Klima sorgt. Da wundert es nicht warum viele Namibier Swakopmund gern als Sommerfrische nutzen. Die nächsten zwei Nächte verbringen Sie im zentral gelegenen Swakopmund Plaza Hotel. Entdecken Sie zahlreiche Kolonialbauten, die nach wie vor das Stadtbild prägen, schlemmen Sie im Café Anton eine üppige Schwarzwälder Kirschtorte oder lassen Sie sich auf der Seebrücke den Wind um die Nase wehen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 280 km).

Swakopmund Plaza Hotel 1×F



11. Tag

Swakopmund: optionale Aktivitäten

Der gesamte Tag steht Ihnen für die Erkundung des kleinen Küstenstädtchens zur Verfügung. Bei einem Spaziergang entdecken Sie viele schöne Gebäude aus der deutschen Kolonialzeit, genießen die Ruhe am einsamen Atlantikstrand oder bestaunen die Kunst auf dem Holzschnitzermarkt in der Nähe des Leuchtturms. Viele Einwohner sprechen Deutsch und die zahlreichen Promenaden, Palmenalleen und Parkanlagen verleihen Swakopmund eine entspannte Atmosphäre. Auch das Umland hat viel zu bieten. Es besteht die Möglichkeit zu einem Ausflug nach Walvis Bay. Dort bietet sich Ihnen die Gelegenheit, an einer Rundfahrt mit einem Katamaran durch den Hafen und die Lagune teilzunehmen. Sie haben die Möglichkeit, Delfine, Robben, Pelikane, Flamingos und zahlreiche Meeresvögel zu beobachten. Mit dem Leuchtturm am Pelican Point im Hintergrund, ergibt dies eine wunderbare Kulisse für gelungene Tierfotos. Von Juni bis November ist die Saison der Wale und mit etwas Glück sehen Sie die imposanten Riesen. An Bord werden frische Atlantikaustern und südafrikanischer Sekt angeboten. Ein weiterer empfehlenswerter Ausflug geht in die Namib-Wüste. Bei einer geführten Tour lernen Sie die faszinierende Vielfalt von kleinen Tieren in der Wüste kennenzulernen. Der Reiseleiter folgt den Spuren der Wüstenbewohner und spürt diese auf. Besonders herausragend sind die sogenannten Little Five (alle Aktivitäten optional und vor Reiseantritt buchbar). Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 1h, 100 km).

Swakopmund Plaza Hotel 1×F



12. Tag

Namib-Naukluft-Nationalpark

Welwitschia Mirabilis – was so bezaubernd klingt ist in Wirklichkeit schon alt, sehr alt. Denn die Pflanzen können bis zu 1000 Jahre alt werden. Sie sehen einige der Exemplare auf Ihrem Weg durch den Namib-Naukluft-Nationalpark. Nachdem Sie an der berühmtesten Tankstelle Namibias in Solitaire Halt gemacht haben, geht es weiter Richtung Süden. Hier erwartet Sie ein komfortabler Aufenthalt unweit des weltbekannten Sossusvlei. Das Elegant Desert Camp liegt inmitten einer schier unendlich scheinenden Wüstenlandschaft. Der Sonnenauf- und Sonnenuntergang ist in der Namib besonders eindrucksvoll, Fotografen finden hier perfekte Lichtverhältnisse und wunderschöne Fotomotive. Das Abendessen erwartet Sie unter freiem Himmel in der Boma, Lagerfeuerromantik inklusive. Übernachtung im Tented Camp. (Fahrzeit ca. 5-6h, 360 km).

Elegant Desert Camp 1×(F/A)



13. Tag

Sossusvlei – Deadvlei – Sesriem-Canyon

Die gewaltigsten Kräfte unseres Planeten, Sonne, Wind und Wasser, haben in 80 Millionen Jahren eine einmalige Landschaft aus Sand geformt und Sie sind heute zu Gast. Früh morgens ist das einmalige Licht- und Schattenspiel am intensivsten zu erleben, deshalb brechen Sie zeitig zu den aprikotfarbenen Dünen des Sossusvlei auf. Sie haben die Möglichkeit, eine der höchsten Dünen der Welt zu besteigen und werden durch einen atemberaubenden Ausblick in die unendliche Sandwüste belohnt. Im Deadvlei erwartet Sie eine bizarre Landschaft aus trockenen Ästen abgestorbener Kameldornbäume, die in den Himmel ragen. Bei der Rückfahrt besuchen Sie den 30 Meter tiefen Sesriem-Canyon und unternehmen eine kurze Wanderung durch die enge schattige Schlucht.
Ruckelnd windet sich das offene Allradfahrzeug bei der optionalen Sundowner-Fahrt über die Dünen. Belohnt werden Sie mit einem spektakulären Blick über die malerischen Sandfelder. Hier wird Ihnen bewusst, warum sie UNESCO-Weltnaturerbe sind. Damit die Kehle nicht trocken bleibt, wird Ihnen ein eiskalter Gin Tonic kredenzt. Stilvoller kann man Wüste nicht erleben. Sobald das Naukluft-Gebirge violett im Abendlicht verglüht, heißt es Betten auf die Terrasse rausrollen für eine selige Nacht unter dem sagenhaften Sternenhimmel der Namib. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 3-4h, 200 km).

Elegant Desert Camp 1×(F/A)



14. Tag

Namib-Wüste – Duwisib – Aus

Durch die einsame Landschaft der Namib reisen Sie Richtung Südwesten in die Region um Helmeringhausen. Es ist das typische Gebiet der Wüstenpferde und unterwegs darf ein Abstecher zum Schloss Duwisib nicht fehlen. Das Schloss mit seinen roten Mauern, Wehrtürmen und Zinnen wurde 1908 von einem sächsischen Artillerie-Offizier gebaut. Es ist eines der skurrilsten deutschen Kolonialbauwerke in Namibia und spielte eine entscheidende Rolle in der Geschichte der Wüstenpferde. Auf deren Herkunft, Verhalten und Zukunft wird am Nachmittag näher eingegangen. Danach reisen Sie in die Gegend um Lüderitz. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 6h, 360 km).

Klein-Aus Vista Desert Horse Inn Gondwana Collection Namibia 1×(F/A)



15. Tag

Kolmannskuppe – Lüderitz

Was macht die Badewanne im Sandmeer, was hat es mit dem Kühlschrank in der Wüste auf sich und warum gibt es eine Schmalspurbahn in so kargem Gebiet? Die Antworten finden Sie in Kolmannskuppe, Paradies auf Zeit und heutige Geisterstadt. Aufgrund eines Diamantenfundes entwickelte sich die Stadt damals schnell zu einer Siedlung mit gut ausgebauter Infrastruktur. Nachdem der Diamantenabbau eingestellt wurde, zerfielen die Häuser und die Wüste übernahm die Oberhand. Heute zieht der Wüstensand durch die Ruinen und verleiht dem Ort einen nostalgisch gespenstischen Charme. Sie unternehmen eine ausführliche Besichtigung. Danach geht es weiter zur Atlantikküste nach Lüderitz, dem „Open Air Jugendstil-Museum" im Süden Namibias. Bummeln Sie ein wenig durch die farbenfrohe Stadt mit zahlreichen Gebäuden aus der deutschen Kolonialzeit. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 3h, 250 km).

Klein-Aus Vista Desert Horse Inn Gondwana Collection Namibia 1×(F/A)



16. Tag

Besichtigung des Fish-River-Canyon

Weiter Richtung Süden kommen Sie zum zweitgrößten Canyon der Welt, dem Fish-River-Canyon. 160 km lang, bis zu 27 km breit und 500 m tief – schwindelerregend ist der Ausblick auf die gewaltige Schlucht, die sich durch die felsige Landschaft windet. Sie unternehmen eine leichte Wanderung am Ostrand und es ergeben sich immer wieder malerische Fotomotive. Übernachten werden Sie stilvoll im Canyon Village. Die hübschen Reetdachhäuser sind nicht nur ein schönes Fotomotiv, sondern auch ein Garant für guten Schlaf. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 4-5h, 350 km).

Canyon Village Gondwana Collection Namibia 1×(F/A)

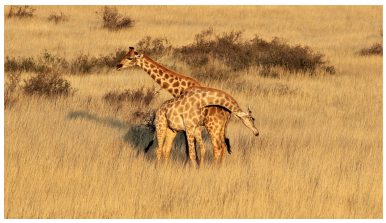


17. Tag

Köcherbaumwald – Kalahari

Der Tag beginnt gesellig. Nach einem üppigen Frühstück erwartet Sie eine Spirituosenprobe in der Naute Kristall Kellerei, wo Sie allerlei über den Weinanbau in Namibia erfahren und einige der wohlschmeckenden Tropfen probieren. Danach geht es weiter und entlang des Weges machen Sie eine seltsame Entdeckung. Wie gelbe Blumensträuße ragen merkwürdige Bäume aus der Steinwüste. Doch keine Angst, es ist nicht der Wein. Sie befinden sich im Köcherbaumwald. Die Äste dieser fotogenen Aloen-Art sollen die Buschmänner in früheren Zeiten als Pfeilköcher verwendet haben – daher der Name. Vorbei an der Felslandschaft „Giants Playground", dem Spielplatz der Riesen, geht es über Mariental in die Kalahari. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 6h, 490 km).

Camelthorn Kalahari Lodge 1×(F/A)



18. Tag

Kalahari: Spaziergang mit San-Guide

Mit Andacht reisen – so könnte das Motto des heutigen Tages lauten. Wer könnte Ihnen die Wüste besser erklären als ein Sohn des Landes? Bei einer Wanderung mit einem lokalen San lernen Sie die Kalahari hautnah und intensiv kennen. Im letzten Sonnenlicht des Tages können Sie dann eine Pirschfahrt (optional) durch das golden schimmernde, wogende Gras und die roten Dünen der Kalahari unternehmen und mit etwas Glück Springböcke, Oryx-Antilopen und Strauße beobachten. Übernachtung wie am Vortag.

Camelthorn Kalahari Lodge 1×(F/A)



19. Tag

Fahrt nach Windhoek

Den Vormittag können Sie mit Ruhe beginnen. Nach dem Frühstück reisen Sie durch die Ausläufer der Kalahari nach Windhoek und übernachten noch einmal im Elegant Guesthouse. Am Nachmittag bleibt Zeit zum Einkaufen für letzte Souvenirs. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 4h, 250 km).

The Elegant Guesthouse 1×F



20. Tag

Abreise

Gegen Mittag werden Sie zum Flughafen Windhoek gefahren. Anschließend erfolgt Ihr Heimflug. Totsiens in Namibia. (Fahrzeit ca. 0,5h, 50 km).

1×F

21. Tag

Ankunft in Deutschland

Sie landen am Morgen in Deutschland.

Hinweis: Die Ausflüge an den Tagen 3, 5 und 11 werden nicht exklusiv für DIAMIR-Gäste durchgeführt. Die Teilnehmerzahl und die Sprache der Reiseleitung können ggf. von der Reiseausschreibung abweichen.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Windhoek und zurück mit Ethiopian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Deutsch sprechende Reiseleitung (bis 19. Tag)
- wechselnde lokale Guides
- alle Fahrten in klimatisierten Fahrzeugen
- ganztägige Pirschfahrt im Etosha NP im offenen Allradfahrzeug
- ganztägige Pirschfahrt im Etosha NP im Reisefahrzeug
- Weinverkostung in der Naute-Kristallkellerei
- Ausflug zu den Wüstenelefanten
- Besuch bei den Himba, San und Damara
- alle Eintritte laut Programm
- 7 Ü: Lodge im DZ
- 5 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 4 Ü: Gästehaus im DZ
- 2 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 18×F, 15×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Die Ausflüge an den Tagen 3, 5 und 11 werden nicht exklusiv für DIAMIR-Gäste durchgeführt. Die Teilnehmerzahl und die Sprache der Reiseleitung können ggf. von der Reiseausschreibung abweichen.

Bei einer Lodgesafari sind Sie in exklusiver DIAMIR-Kleingruppe in Lodges, Chalets oder Tented Camps untergebracht und nehmen dort in aller Regel auch Frühstück und Abendessen ein, häufig in stimmungsvollem Ambiente. Der Transport erfolgt im klimatisierten Reisefahrzeug. Durch vorgegebene Reisetermine und ein feststehendes Routing bieten sich Lodgesafaris für all diejenigen an, die ein Rundum-sorglos-Paket suchen. Ein Deutsch sprechender Reiseleiter begleitet Sie auf der Hauptreise, an Höhepunkten stehen zusätzlich lokale Englisch sprechende Guides zur Verfügung.

Die benannten Lodges und Gästefarmen sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte. Wir haben diese Unterkünfte für Sie vorreserviert. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative in Frage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf. Fast alle Unterkünfte verfügen über einen Swimmingpool.

Der Flughafentransfer bei An- und Abreise mit Ethiopian (je nach Reisedatum) ist inklusive. Reisen Sie mit einer anderen Fluggesellschaft und reisen deshalb zu anderen Flugzeiten bzw. reisen Sie zu einem abweichenden Datum, können Sie gern einen privaten Transfer dazubuchen.
Anreise: Transfer Flughafen Windhoek – Elegant Guesthouse: ab 30 € p.P.
Abreise: Transfer Elegant Guesthouse – Flughafen Windhoek: ab 30 € p.P.

Für Gäste, die mit Eurowings Discover fliegen möchten, prüfen wir die aktuellen Möglichkeiten. Außerdem bieten wir eine Zusatzleistung zum Flug mit Eurowings Discover an. Diese beinhaltet die Transfere und die Tageszimmer im Elegant Guesthouse (ab 160 €).

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Anforderungen

Für diese Reise sind keine besonderen körperlichen Voraussetzungen erforderlich. Die Fahrzeiten können aufgrund des schlechten Zustandes der Straßen vor Ort von unseren Angaben im Reiseverlauf abweichen. Bitte bringen Sie Flexibilität und Teamgeist sowie Toleranz und Interesse für andere Kulturen mit.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.